

Antrag auf Bildung und Teilhabe

Sie möchten sich über den Antrag auf Bildung und Teilhabe informieren?

Dann finden Sie hier Informationen in Leichter Sprache.

Was ist Bildung und Teilhabe?

Ihre Familie hat wenig Geld?

Und Sie können deshalb vielleicht **nicht**:

- den Sportverein für Ihr Kind bezahlen?
- die Klassenfahrt für Ihr Kind bezahlen?

Dann können Sie Unterstützung vom Amt bekommen.

Diese **Unterstützung** heißt:

Leistungen für Bildung und Teilhabe.

Die Abkürzung ist: **BUT**.

Die Leistungen heißen auch: **Bildungspaket**.

Was heißt: Leistungen bekommen?

Eine Leistung bekommen heißt:

Sie müssen weniger zahlen.

Oder Sie müssen gar **nichts** zahlen.

Das Amt zahlt nämlich für die Leistungen.

Im Folgenden erklären wir:

- Wer bekommt BUT?
- Wo bekommen Sie BUT?
- Wie bekommen Sie BUT?

Wer bekommt BUT?

BUT Leistungen sind für Ihr Kind.

Aber Ihr Kind muss **unter** 25 Jahre alt sein.

Und Ihr Kind muss zur Schule gehen.

Oder Ihr Kind muss in eine Kinder-tageseinrichtung gehen.

In der Kinder-tageseinrichtung wird Ihr Kind beaufsichtigt und betreut.

Eine Kinder-tageseinrichtung ist zum Beispiel eine Kinder-tagesstätte.

Die Abkürzung für Kinder-tagesstätte ist: Kita.

Wichtig: Ihr Kind erhält **keine** Ausbildungs-vergütung.

Wo bekommen Sie BUT?

Sie erhalten Arbeitslosen-geld II?

Dann bekommen Sie BUT vom Job-center.

Sie erhalten eine andere Leistung?

Dann bekommen Sie BUT vom Sozial-amt.

Andere Leistungen sind:

- Sozialhilfe
- Wohngeld
- Kinder-zuschlag
- Hilfen nach dem Asylbewerber-leistungsgesetz

BUT beantragen

Sie müssen einen Antrag stellen.

So müssen Sie den Antrag ausfüllen:

Die **grauen Felder** oben auf dem Antrag **füllt das Amt aus**.

Sie schreiben nur in die Lücken.

Die Lücken sehen so aus: _____

Füllen Sie den Antrag in Druck-buchstaben aus.

Sie wollen etwas auswählen?

Dann müssen Sie ein Kreuz in den Kasten machen.

Der Kasten sieht so aus: .

Oberer Teil von dem Antrag

Sie müssen Ihren Namen eintragen.

Und Sie müssen Ihre Adresse eintragen.

Ein anderes Wort für Adresse ist: Anschrift.

Sie haben vom Amt eine Nummer bekommen?

Dann müssen Sie die Nummer eintragen.

Im Antrag heißt diese Nummer: Aktenzeichen.

Sie müssen Ihre Telefon-nummer eintragen.

Und Sie müssen Ihre E-Mail eintragen.

Andere Leistungen

Sie bekommen schon eine andere Leistung vom Amt?

Dann können Sie **BUT** beantragen.

Sie bekommen **keine** andere Leistung vom Amt?

Dann können Sie **BUT nicht** beantragen.

Andere Leistungen sind:

● **Arbeitslosen-geld II:**

Sie können arbeiten?

Aber Sie haben **keine** Arbeits-stelle?

Dann bekommen Sie Arbeitslosen-geld II.

Ein anderes Wort für Arbeitslosen-geld II ist: Hartz IV.

Die Buchstaben **I und V** sind römische Zahlen.

Hartz IV wird als Hartz 4 gelesen und gesprochen.

● **Sozialhilfe:**

Ein anderes Wort für Sozialhilfe ist: Grundsicherung.

Dazu sagt man auch: Hilfe zum Lebens·unterhalt.

● **Wohngeld:**

Wohngeld ist Hilfe vom Amt für Miete und Heizung.

● **Kinder·zuschlag:**

Kinder·zuschlag ist eine Leistung von der Familien·kasse.

Die Familien·kasse zahlt auch das Kinder·geld.

● **Hilfe nach dem Asylbewerber·leistungsgesetz:**

Das ist eine Hilfe für Menschen aus dem Ausland.

Sie erhalten eine oder mehrere von diesen Leistungen?

Dann müssen Sie die Leistung ankreuzen.

Sie haben vom Amt ein Schreiben erhalten.

In dem Schreiben steht:

Sie bekommen die Leistung für eine bestimmte Zeit.

Zum Beispiel: Sie bekommen Arbeitslosen·geld II.

Dieses Schreiben heißt: Bescheid.

Sie müssen eine Kopie von dem Bescheid an den Antrag anhängen.

Hinweise zu Abschnitt A

Sie stellen den Antrag für Ihr Kind?

Dann müssen Sie den Namen von Ihrem Kind eintragen.

Und Sie müssen das Geburtsdatum von Ihrem Kind eintragen.

Sie haben schon einmal BUT beantragt?

Dann haben Sie vom Amt eine Nummer bekommen.

Im Antrag heißt diese Nummer: Kundennummer.

Sie müssen die Kundennummer eintragen.

Ein anderer Name für die Kundennummer ist: Aktenzeichen.

Sie müssen ankreuzen:

Ihr Kind geht in die Schule.

Oder:

Ihr Kind geht in eine Kinder-tageseinrichtung.

Sie müssen die Schulklasse eintragen.

Und Sie müssen den Namen von der Schule eintragen.

Oder Sie müssen den Namen von der Kinder-tageseinrichtung eintragen.

Hinweis: Sie haben mehrere Kinder?

Dann müssen Sie für jedes Kind einen Antrag auf BUT ausfüllen.

Welche BUT Leistungen wollen Sie beantragen?

Sie wollen eine BUT Leistung beantragen?

Dann müssen Sie die Leistung im Antrag **ankreuzen**.

Die BUT Leistungen sind für folgende Dinge:

- Ausflüge
- Schülerbeförderung

- Schulbedarf
- Lern-förderung
- Mittagessen
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Sie können verschiedene BUT Leistungen bekommen.

1. Ausflug

Ihr Kind macht einen Ausflug mit der Schulklasse?

Oder Ihr Kind macht einen Ausflug mit der Kita?

Und der Ausflug ist nur für **einen** Tag?

Dann kann das Amt den Ausflug bezahlen.

2. Ausflug über mehrere Tage

Ihr Kind fährt zum Beispiel auf Klassenfahrt?

Und die Klassenfahrt dauert mehrere Tage?

Dann kann das Amt die Klassenfahrt bezahlen.

Hinweis: Sie müssen einen Beleg von der Schule beilegen.

3. Schüler-beförderung

Ihr Kind fährt **mit** dem **Bus oder** mit der **Bahn zur Schule?**

Und Ihr Kind braucht eine Fahrkarte?

Dann können Sie **Schüler-beförderung** beantragen.

Dazu müssen Sie **Abschnitt B** ausfüllen.

Hinweise zu Abschnitt B finden Sie auf Seite 10.

4. Schulbedarf

Ihr Kind braucht Dinge für die Schule?

Ihr Kind braucht zum Beispiel einen Schulranzen?

Dann können Sie Schulbedarf beantragen.

Sie möchten Schulbedarf beantragen?

Dann müssen Sie dieses Feld **ankreuzen**.

Am Anfang von einem Schuljahr bezahlt das Amt 100 Euro.

Ab dem 01.08.2021 zahlt das Amt 103 Euro.

Ein Schuljahr hat 2 Schul·halbjahre.

Im 2. Schul·halbjahr zahlt das Amt 51,50 € für Schulbedarf.

Hinweis:

Sie erhalten Wohngeld oder Kinder·zuschlag?

Dann müssen Sie den Schulbedarf beantragen.

Erhalten Sie eine von den anderen Leistungen?

Dann erhalten Sie den Schulbedarf automatisch.

5. Lern·förderung

Ihr Kind braucht Hilfe beim Lernen?

Dann können Sie Lern·förderung beantragen.

Ein anderes Wort für Lern·förderung ist: Nachhilfe.

Für die Lern·förderung brauchen Sie eine Bestätigung von der Schule.

Die Bestätigung heißt: Lern·förderbedarf.

Die Bestätigung muss vom Klassenlehrer ausgefüllt werden.

Sie möchten eine Lern·förderung beantragen?

Dann müssen Sie dieses Feld ankreuzen.

Außerdem müssen Sie **Abschnitt C** ausfüllen.

Hinweise zu Abschnitt C finden Sie auf Seite 11.

6. Mittagessen

Sie möchten Geld für das Mittagessen in der Schule beantragen?

Oder Sie möchten Geld für das Mittagessen in der Kita beantragen?

Dann müssen Sie dieses Feld **ankreuzen**.

Und Sie müssen diese Nachweise beilegen:

- Eine Anmeldung für das Mittagessen.
- Einen Beleg von der Schule.
- **Oder** einen Beleg von der Kita.

7. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Manche Kinder machen Sport in einem Verein.

Manche Kinder sind in einer Theater-gruppe.

Es gibt aber noch viele andere Gruppen.

Für diese Gruppen muss man meist Geld zahlen.

Sie möchten Geld für Ihr Kind für einen Verein bekommen?

Oder Sie möchten Geld für Ihr Kind für eine Gruppe bekommen?

Dann müssen Sie dieses Feld ankreuzen.

Außerdem müssen Sie **Abschnitt D** ausfüllen.

Hinweise zu Abschnitt D finden Sie auf Seite 12.

Hinweise zu Abschnitt B:

Sie wollen Leistungen für die Schüler-beförderung beantragen?

Dazu müssen Sie **Abschnitt B** ausfüllen.

Sie müssen die Lücken ausfüllen.

Sie müssen eintragen:

So viel kostet die Fahrkarte für mein Kind.

Sie bekommen schon **Geld von einem anderen Amt?**

Dann müssen Sie das in **Abschnitt B** ankreuzen.

Im Antrag heißt das: **Zuschuss von Dritten**.

Hinweis: Sie müssen einen Nachweis an den Antrag anhängen.

So ein Nachweis kann sein:

- Ein Bescheid.
- Eine Rechnung.
- Eine Quittung.

Hinweise zu Abschnitt C:

Sie wollen Lern-förderung beantragen?

Dazu müssen Sie **Abschnitt C** ausfüllen.

Manche Kinder können **nicht** überall gut mitmachen.

Die Kinder fühlen Dinge vielleicht anders.

Oder die Kinder reagieren anders.

Das nennt man: seelisch behindert.

Die Familie von dem Kind erhält Geld vom Jugendamt.

Das ist in einem bestimmten Gesetz festgelegt.

Das Gesetz gibt es für die Kinderhilfe und für die Jugendhilfe.

Sie erhalten für Ihr Kind Geld vom Jugendamt?

Dann müssen Sie in Abschnitt C den Kasten „Ja“ ankreuzen.

Hinweise zu Abschnitt D

Ihr Kind ist in einem Verein angemeldet?

Dann bekommen Sie das Geld für den Verein von Ihrem Kind vom Amt.

Sie sagen dem Amt:

So viel Geld muss ich für den Verein von meinem Kind zahlen.

Hinweis:

Sie müssen einen Nachweis beilegen.

Den Nachweis bekommen Sie von dem Verein.

Der Nachweis kann folgende Namen haben:

- Zahlungs-aufforderung.
- Vertrag über die Mitgliedschaft.
- Bestätigung über die Kosten.

Außerdem müssen Sie in die Lücken diese Informationen schreiben:

- Seit wann ist Ihr Kind in dem Verein?
- Bis wann ist Ihr Kind in dem Verein?
- Was macht Ihr Kind genau in dem Verein?
- Wie heißt der Verein oder die Gruppe?
- Wie ist die Adresse von dem Verein?
- Wie viel müssen Sie bezahlen?

Sie müssen außerdem Folgendes ankreuzen:

- Ich muss das Geld **jeden Monat** zahlen.

Oder:

- Ich muss das Geld **alle 3 Monate** zahlen.

Das nennt man auch: **Einmal im Quartal.**

Oder:

- Ich muss das Geld **alle 6 Monate** zahlen.

Das nennt man auch: Einmal im **Halbjahr**.

Oder:

- Ich muss das Geld **einmal im Jahr** zahlen.

Hinweise zu der Konto-verbinding

Sie haben eine Förderung für das Schul·bedarfspaket beantragt?

Oder Sie haben Schüler·beförderungskosten beantragt?

Dann müssen Sie Angaben zu Ihrer Bank machen.

Die Angaben braucht das Amt.

Das Amt kann Ihnen durch die Angaben das Geld überweisen.

Ihr Geld befindet sich auf einem Konto.

Sie sind der Konto·inhaber.

Sie müssen folgende Felder ausfüllen:

In das Feld **Konto·inhaber** schreiben Sie Ihren Namen.

In das Feld **Geld·institut** schreiben Sie den Namen von Ihrer Bank.

Auf der Vorderseite von Ihrer Bank·karte steht eine Nummer.

Diese Nummer heißt IBAN.

Die IBAN hat 2 Buchstaben und viele Zahlen.

Diese Nummer schreiben Sie in das Feld **IBAN**.

Auf der Rückseite von Ihrer Bank·karte steht noch eine Nummer.

Diese Nummer heißt BIC.

Die BIC hat mehrere Buchstaben und 2 Zahlen.

Sie müssen diese Nummer in das Feld **BIC** schreiben.

Hinweise zur Datenschutz·erklärung

Daten sind zum Beispiel:

- Ihr Name.
- Ihre Adresse.
- **Oder** Ihre E-Mail Adresse.

Diese Daten müssen Sie schützen.

Fremde Personen dürfen Ihre Daten **nicht** bekommen.

Das nennt man Datenschutz.

Sie bestimmen also:

- Wer darf meine Daten benutzen?
- Wofür dürfen meine Daten benutzt werden?

Das wird in der **Datenschutz-erklärung** festgelegt.

Alle Angaben von Ihnen müssen richtig sein.

Das müssen Sie bestätigen.

Dafür müssen Sie die **Datenschutz-erklärung** unterschreiben.

Sie schreiben auf:

- den Ort
- das Datum
- Ihren Namen

Sie haben den Antrag fertig ausgefüllt?

Dann müssen Sie den Antrag beim Amt abgeben.

Sie haben 4 Möglichkeiten:

1. Sie können den Antrag per Post an das Sozialamt schicken.

Die Adresse ist:

Stadt Hildesheim: Fachbereich Soziales und Senioren
Hannoversche Straße 6
31134 Hildesheim

2. Sie bekommen Arbeitslosen-geld II?

Dann können Sie den Antrag per Post an das Jobcenter schicken.

Die Adresse ist:

Jobcenter Hildesheim
Am Marienfriedhof 53
31134 Hildesheim

3. Sie können den Antrag in den Briefkasten einwerfen.

Es gibt einen Briefkasten beim Sozialamt.

Und es gibt einen Briefkasten beim Jobcenter.

4. Sie brauchen Hilfe beim Ausfüllen von dem Antrag?

Dann können Sie einen Termin mit dem Amt machen.

Ein Mitarbeiter hilft Ihnen dann beim Ausfüllen.

Sie können anrufen.

Die **Telefon-nummer** vom Sozialamt ist:

0 51 21 3 01 42 00

Oder Sie können eine E-Mail schreiben.

Die **E-Mail** vom Sozialamt ist:

soziales@stadt-hildesheim.de